

Kreditinstitut (Name, Anschrift)	
IBAN	BIC (SWIFT-Code)

Ich versichere, dass ich alle Fragen nach bestem Wissen und Gewissen **vollständig** und **richtig** beantwortet habe. Jede Änderung der Verhältnisse, die für die Gewährung von Unterhaltssicherungsleistungen von Einfluss ist, (z.B. vorzeitige Entlassung, Übernahme als Soldat auf Zeit, Einkommensänderungen usw.) werde ich unverzüglich der Unterhaltssicherungsbehörde anzeigen.

Mir ist bekannt, dass gegen Personen, die zur Erlangung von Unterhaltssicherungsleistungen falsche Angaben machen, ein Bußgeldverfahren und in schweren Fällen sogar ein Strafverfahren eingeleitet werden kann. Mir ist bekannt, dass zu Unrecht empfangene Leistungen zurückgezahlt werden müssen.

Ort, Datum Unterschrift des Wehrpflichtigen

Anlagen:

- Einberufungsbescheid des Kreiswehrrersatzamtes/Bundesamtes für Zivildienst
- Versicherungsunterlagen
-

Bestätigung des Darlehensgebers (Kreditinstitut):

Kreditinstitut (Name, Anschrift)		
Tag der Darlehensaufnahme	Darlehensnummer	Laufzeit des Darlehens
	Anzahl der Schuldner	Anteil des Wehrpflichtigen

- Der Wehrpflichtige wird als Gesamtschuldner in Anspruch genommen.

Grund der Darlehensaufnahme/Angeschaffte Gegenstände _____

Vereinbarte Darlehenssumme _____ €; Restschuld zum Zeitpunkt der Einberufung _____ €

Höhe der monatlichen Rate _____ €

- Die Tilgungsraten werden für die Dauer des Grundwehr-/Zivildienstes gestundet. *)
 Stundungszinssatz _____ %; Stundungszinsen insgesamt _____ €
 Bearbeitungskosten _____ €; sonstige Kosten _____ €
 Summe der Aufwendungen für die Stundung _____ €

- Das Darlehen wird zu den ursprünglichen Bedingungen weitergetilgt.

Zinsen monatlich _____ €; Tilgung monatlich _____ €

Bei Annuitätendarlehen: Zinsen insgesamt für die Dauer des Grundwehr-/Zivildienstes _____ €

Fälligkeit der Zinsen/Kosten:

- In einer Summe zum Ende des Grundwehr-/Zivildienstes
- In monatlichen Raten ab Beginn des Grundwehr-/Zivildienstes, erstmals am _____

Stempel
Unterschrift

*) Bei wechselnden Zinssätzen sind die Zinsbeträge im Laufe des Wehrdienstes gesondert nachzuweisen